

# AGIL FÜHREN IN KOMPLEXEN KONTEXTEN

## Mit systemischer Haltung und agilem Mindset die Selbstverantwortung stärken

Unternehmen der Sozialwirtschaft befinden sich stärker denn je in Spannungsfeldern der Ungewissheit, Komplexität und Mehrdeutigkeit. Veränderungsbedingungen nehmen rasant zu und werden zugleich in hoher Beschleunigungsdichte erlebt. Agiles Führen könne dabei ein Schlüssel sein, diese Situationen gut zu meistern.

Vom Grunde her steht Agilität für die Fähigkeit, sich rasch an neue Gegebenheiten anzupassen, aufkeimende Chancen zu erkennen und darauf flexibel zu reagieren. Der Blick über den Tellerrand in selbstorganisierte Teams und Unternehmen zeigt, dass die Begeisterung der Mitarbeitenden wieder entfacht und Teams zum Erfolg geführt werden können.

Das Seminar bietet einen Einblick in aktuelle Managementmethoden und schafft Lernräume für Selbstreflexion und Austausch. Nach einer Grundlagenvermittlung sind die Teilnehmenden eingeladen, Möglichkeiten der Übertragung in den eigenen beruflichen Alltag zu erarbeiten.

### Zielgruppe

Führungskräfte der Sozialen Arbeit und Sozialwirtschaft (z.B. Kita, Beratung, Jugendhilfe, Eingliederungshilfe, Altenhilfe), die Interesse an einem neuen Führungsverständnis haben

### Inhalte

- Organisationsmodelle agiler Unternehmen
- Das agile Manifest
- Prinzipien anständiger Unternehmensführung (Reinhard K. Sprenger)
- Host Leadership - Führen durch Gastgeben
- Selbstverantwortung im Arbeitsprozess

### Methoden

Theorie-Inputs, Übungen, Selbstreflexion, Arbeit in Kleingruppen

### Dozent\*in:

[Dr. Beate Hilbert](#)

(Dipl.-Pädagogin, ITP-Trainerin, Systemische Organisationsentwicklerin (DGSF) und Personal- und Business-Coach)

**Kosten:**

195 EUR

Mitglieder: 155 EUR

**Seminar-Nr:**

M-FK 21-09-20

**Anmeldung bis:**

30.08.2021

---

<b>Datum/Uhrzeit</b>	<b>Ort</b>	<b>Anmeldung</b>
20.09.2021 09:00 - 16:00 Uhr	Paritätischer Sachsen, Landesgeschäftsstelle Am Brauhaus 8 01099 Dresden	